

Danksagung und Begrüßung

Johannes Rux*

Bei der Gründung der Zeitschrift war beschlossen worden, dass die Herausgeberinnen und Herausgeber drei Jahre nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst, spätestens aber mit dem 70. Lebensjahr ausscheiden. Nicht nur aus diesem Grund ergeben sich zum Ende des Jahres 2016 einige Änderungen im Herausgeberkreis der Rechtswissenschaft: Wir verabschieden Abbo Junker, Urs Kindhäuser und Helmut Schultze-Fielitz, denen wir Dank für die Mitarbeit beim Aufbau der „Rechtswissenschaft“ schulden. Zugleich begrüßen wir schon jetzt Marietta Auer, Jens Kersten und Hans Kudlich, die mit dem neuen Jahr in die Herausgeberschaft eintreten werden.

Wie in jedem Jahr danken wir an dieser Stelle denjenigen, die uns in den letzten Monaten als Peers mit ihren Gutachten sehr geholfen haben. Unser Dank gilt diesmal unter anderem:

Walter Berka (Salzburg), Johannes Caspar (Hamburg), Mathias Cornils (Mainz), Matthias Dombert (Potsdam), Horst Dreier (Würzburg), Eberhard Eichenhofer (Jena), Christoph Enders (Leipzig), Rüdiger Engel (Bonn), Wolfgang Frisch (Freiburg), Klaus F. Gärditz (Bonn), Friedrich Harrer (Salzburg), Matthias Jestaedt (Freiburg), Thorsten Kingreen (Regensburg), Eva Kocher (Frankfurt/Oder), Bernd Ladwig (Berlin), Oliver Lepsius (Bayreuth), Florian Möslein (Marburg), Ulfrid Neumann (Frankfurt am Main), Jörg Neuner (Augsburg), Ralf Poscher (Freiburg), Werner Schroeder (Innsbruck), Kurt Seelmann (Basel), Franz Streng (Erlangen), Daniel Thym (Konstanz), Andreas v. Arnould (Kiel), Bernhard Wegener (Erlangen), Daniela Winkler (Köln), Ursula Wolf (Mannheim) und Till Zimmermann (Frankfurt am Main).

Die Kontaktdaten der Schriftleitung finden Sie unten auf Seite 2 des Heftes. Hinweise für die Manuskriptgestaltung sind auf der Internet-Seite www.rechtswissenschaft.nomos.de abrufbar.

* Prof. Dr. Johannes Rux lehrt Öffentliches Recht an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen und ist Schriftleiter der RECHTSWISSENSCHAFT.